



**BMVIT - IV/SCH2 (Oberste Eisenbahnbaubehörde (Verfahren im Bereich der Eisenbahnen))**

Postanschrift: Postfach 201, 1000 Wien

Büroanschrift: Radetzkystraße 2, 1030 Wien

E-Mail: sch2@bmvit.gv.at



Bundesministerium  
für Verkehr,  
Innovation und Technologie

GZ.:BMVIT-820.301/0029-IV/SCH2/2009

DVR:0000175

Wien, am 22. September 2009

## EDIKT

---

### Kundmachung

- der öffentlichen Auflage des Umweltverträglichkeitsgutachtens und weiterer Unterlagen
- der Anberaumung einer öffentlichen Erörterung im Großverfahren
- der Anberaumung einer öffentlichen mündlichen Verhandlung im Großverfahren

**betreffend das Vorhaben „ÖBB-Strecke Wien Matzleinsdorf (Meidling) – Wiener Neustadt Zweigleisiger Ausbau der Pottendorfer Linie im Abschnitt Hennersdorf – Münchendorf km 7,6 – km 20,8; ÖBB-Strecke Wien Zvbf. – Felixdorf, Trassenverschwenkung Aspangbahn km 14,4 – km 16,2“**

In der oben angeführten Angelegenheit wurde ein Antrag der **ÖBB-Infrastruktur Bau AG** betreffend der Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß den §§ 23b, 24 und 24h Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 (UVP-G 2000), BGBl. Nr. 697/1993 in der Fassung BGBl. I Nr. 2/2008 sowie um Genehmigung gemäß § 24a Abs 1 UVP-G 2000 iVm § 3 Abs 1 Hochleistungsstreckengesetz (HIG), BGBl. Nr. 135/1989 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 154/2004, §§ 31 ff Eisenbahngesetz 1957 (EisbG), BGBl. Nr. 60/1957 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 125/2006 unter Mitbehandlung der wasserrechtlichen Belange im Sinne des § 127 Abs 1 lit b Wasserrechtsgesetz 1959 (WRG), BGBl. Nr. 215/1959 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 123/2006 sowie §§ 17 ff Forstgesetz 1975 (ForstG), BGBl. Nr. 440/1975 in der Fassung BGBl. I Nr. 55/2007 in den Niederösterreich-Ausgaben der Tageszeitungen „Kronen Zeitung“ und „Kurier“ sowie im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ verlaublich. Die öffentliche Auflage des Antrags und der Umweltverträglichkeitserklärung erfolgte vom 25.05.2009 bis einschließlich 10.07.2009 bei der UVP-Behörde und den Standortgemeinden.

Zwischenzeitig wurde der Antrag insoweit präzisiert, als auch um Genehmigung gem § 24 Abs 1 UVP-G iVm §153 MinroG angesucht wurde.

Das **Umweltverträglichkeitsgutachten**, sowie der Antrag, der Bauentwurf und von der Projektwerberin ergänzend vorgelegte Unterlagen liegen nunmehr von Montag, den **28. September 2009** bis einschließlich Dienstag, den **3. November 2009** bei der UVP-Behörde und den Standortgemeinden **zur öffentlichen Einsicht** auf.

**UVP-Behörde:** Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, Abteilung IV/Sch2, 1030 Wien, Radetzkystraße 2, 7. Stock, Zimmer 7E26, Montag bis Freitag 9 - 15 Uhr nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter den Telefonnummern 01/711 62/65 22 19 (Mag. Michael Andresek) oder 01/711 62/65 22 20 (Mag. Gabriele Fiedler).

**Standortgemeinden:** Die Möglichkeit der Einsichtnahme besteht im oben angeführten Zeitraum weiters bei den **Gemeindeämtern der Marktgemeinden Vösendorf und Biedermansdorf sowie der Gemeinden Hennersdorf, Achau und Münchendorf**. Ort und Zeit der Einsichtnahme sind an dortiger Stelle zu erfragen.

Die Beteiligten können sich Abschriften selbst anfertigen oder auf ihre Kosten Kopien anfertigen lassen.

**Zu diesem Vorhaben wird eine öffentliche Erörterung anberaumt:**

**Datum und Zeit:** Montag, **5. Oktober 2009** mit **Beginn um 12.30 Uhr** mit der Fortsetzung am Dienstag, **6. Oktober 2009, Beginn um 9.00 Uhr**.

**Ort:** **Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1, 2522 Oberwaltersdorf**

**Gegenstand:** Erörterung des im Betreff angeführten Vorhabens

Im Rahmen dieser Erörterung **ist es jedermann gestattet, Fragen zu stellen und sich zum Vorhaben zu äußern**.

Um einen ordnungsgemäßen Ablauf dieser öffentlichen Erörterung gewährleisten zu können, wird um vorherige Eintragung in **Rednerlisten** ersucht, und zwar am **5. Oktober 2009** in der **Zeit von 11.30 bis 12.30 Uhr** sowie am **6. Oktober 2009** in der **Zeit von 8.00 bis 9.00 Uhr** jeweils am Ort der Erörterung.

**Zu diesem Vorhaben wird weiters eine öffentliche mündliche Verhandlung anberaumt:**

**Datum und Zeit:** Montag, **2. November 2009, 9.00 Uhr** mit der Fortsetzung am Dienstag, **3. November 2009, Beginn ebenfalls um 9.00 Uhr**.

**Ort:** **Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1, 2522 Oberwaltersdorf**

**Gegenstand:** Erteilung der Genehmigung gemäß § 24 Abs 1 UVP-G 2000 idgF BGBl. I Nr. 87/2009

Für die Verhandlung wird folgender **Zeitplan** in Aussicht genommen:

**Montag, 2. November 2009, 9.00 Uhr:** Darlegung des Verhandlungsgegenstandes und allgemeine Projektvorstellung des gesamten Bauvorhabens sowie die Erörterung allgemeiner Fragen und Festlegung der weiteren einzelnen Verfahrensschritte unter Beiziehung der Sachverständigen.

**Ab ca. 10.00 Uhr:** Konkrete Behandlung des Bauvorhabens einschließlich der Parteien- und Beteiligtenvorbringen.

**Dienstag 3. November 2009 ab 9.00 Uhr:** Konkrete Behandlung des Bauvorhabens einschließlich der Parteien- und Beteiligtenvorbringen.

Die mündliche **Verhandlung ist öffentlich**. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass an der Sache nicht beteiligte Personen in der Verhandlung nicht das Wort ergreifen dürfen.

Am Verfahren Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten erscheinen. Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eine eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden. Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – vertreten lassen,
- wenn Sie sich durch Familienmitglieder (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die uns bekannt sind, vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem Bevollmächtigten zu uns kommen.

**Bitte beachten Sie**, dass alle weiteren Kundmachungen und Zustellungen in diesem Verfahren durch **Edikt** vorgenommen werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Edikt durch Verlautbarung im redaktionellen Teil zweier im Bundesland Niederösterreich weit verbreiteter Tageszeitungen und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ sowie durch Anschlag an der Amtstafel der oben angeführten Standortgemeinden und im Internet ([www.bmvit.gv.at/verkehr/eisenbahn/verfahren](http://www.bmvit.gv.at/verkehr/eisenbahn/verfahren)) kundgemacht wird.

#### **Rechtsgrundlagen:**

§§ 44a, 44b, 44c, 44d und 44e des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes idgF  
§ 24 e Abs 2, § 24 Abs 7 iVm § 16 Abs 1 des Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetzes 2000 idgF

**Für die Bundesministerin:**

Mag. Michael Andresek

**Ihr(e) Sachbearbeiter(in):**

Mag. Michael Andresek

Tel.Nr.: +43 (1) 71162 65 2219

E-Mail: michael.andresek@bmvit.gv.at

elektronisch gefertigt